

29/2020 – 14. Februar 2020

Schnellschätzung des BIP und der Erwerbstätigkeit für das vierte Quartal 2019

BIP im Euroraum um 0,1% und Erwerbstätigkeit um 0,3% gestiegen

BIP in der EU27 um 0,1% und Erwerbstätigkeit um 0,2% gestiegen

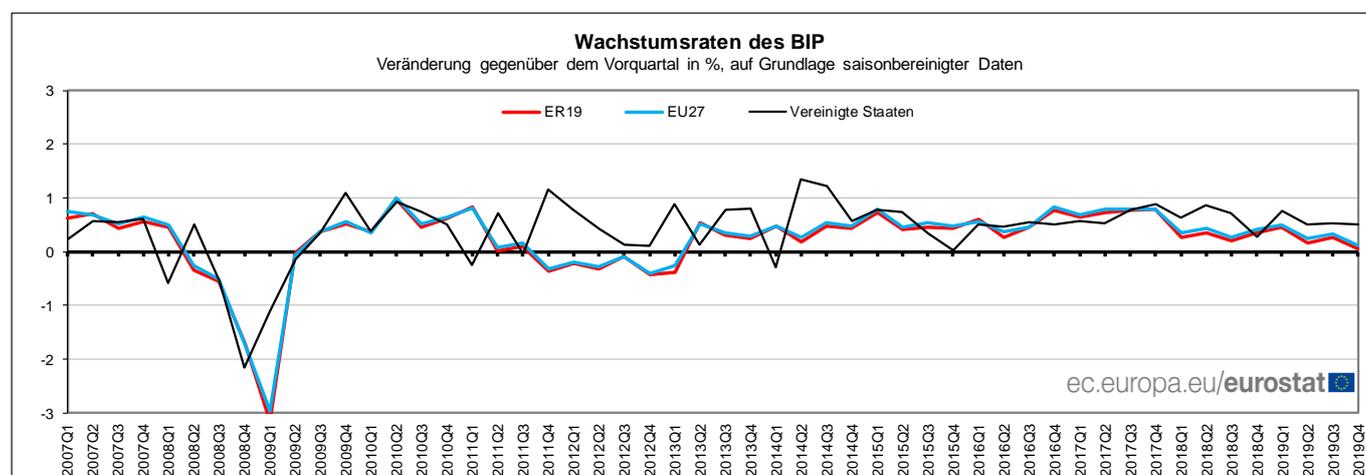
Wachstum des BIP im Euroraum und in der EU27

Im Vergleich zum Vorquartal stieg das saisonbereinigte BIP im vierten Quartal 2019 sowohl im **Euroraum** (ER19) als auch in der **EU27** um 0,1%. Dies geht aus einer Schnellschätzung hervor, die von **Eurostat, dem statistischen Amt der Europäischen Union**, veröffentlicht wird. Im dritten Quartal 2019 war das BIP sowohl im **Euroraum** als auch in der **EU27** um 0,3% gestiegen.

Im Vergleich zum entsprechenden Quartal des Vorjahres nahm das saisonbereinigte BIP im vierten Quartal 2019 im **Euroraum** um 0,9% und in der **EU27** um 1,2% zu, nach +1,2% bzw. +1,5% im Vorquartal.

Im Verlauf des vierten Quartals 2019 stieg das BIP in den **Vereinigten Staaten** gegenüber dem Vorquartal um 0,5% (nach ebenfalls +0,5% im dritten Quartal 2019). Gegenüber dem Vorjahresquartal stieg das BIP um 2,3% (nach +2,1% im Vorquartal).

Nach einer Schätzung des jährlichen Wachstums für 2019, basierend auf vierteljährlichen Daten, stieg das BIP im **Euroraum** um 1,2% und in der **EU27** um 1,4%.



Wachstum der Erwerbstätigkeit im Euroraum und in der EU27

Die Zahl der Erwerbstätigen stieg im vierten Quartal 2019 gegenüber dem Vorquartal im **Euroraum** um 0,3% und in der **EU27** um 0,2%. Im dritten Quartal 2019 war die Erwerbstätigkeit sowohl im **Euroraum** als auch in der **EU27** um 0,1% gestiegen.

Gegenüber dem entsprechenden Quartal des Vorjahres stieg die Erwerbstätigkeit im vierten Quartal 2019 im **Euroraum** um 1,0% und in der **EU27** um 0,9%, nach +1,0% bzw. +0,8% im dritten Quartal 2019.

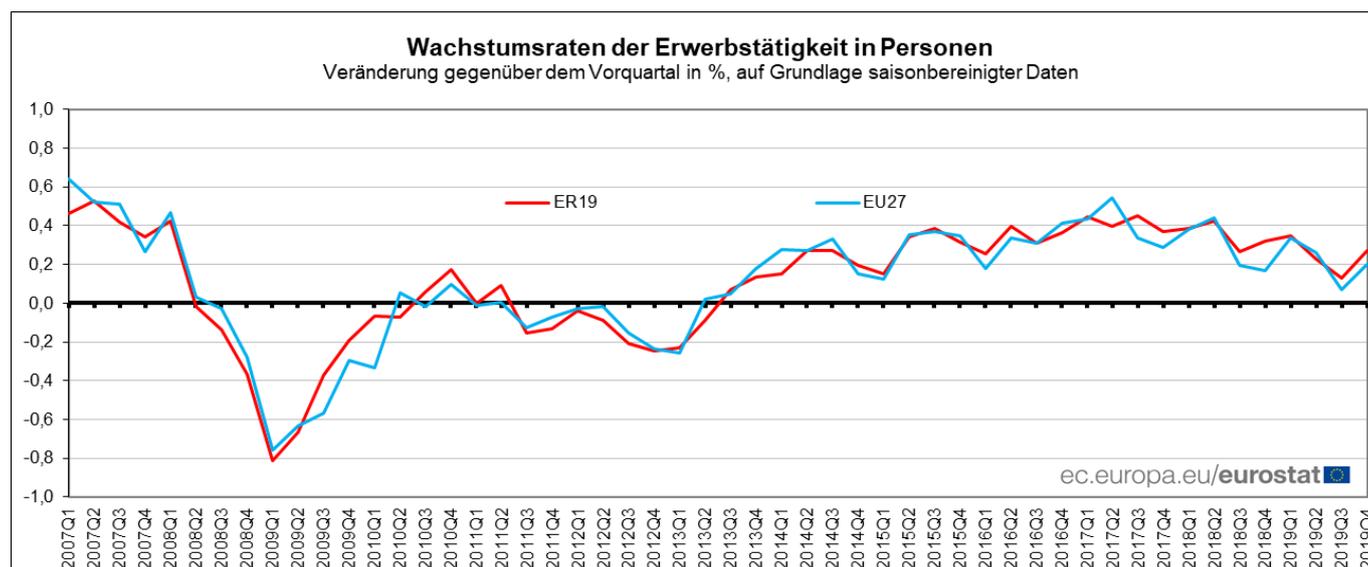
Nach einer Schätzung des jährlichen Wachstums für 2019, basierend auf vierteljährlichen Daten, stieg die Beschäftigung im **Euroraum** um 1,1% und in der **EU27** um 1,0%.

Diese Daten zur Erwerbstätigkeit vermitteln ein Bild des Arbeitseinsatzes, das mit den Entstehungs- und Verteilungsrechnungen der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen in Einklang steht.

Wachstumsraten der Erwerbstätigkeit in Personen

	Prozentuale Veränderung gegenüber dem Vorquartal (basierend auf saisonbereinigten Daten)				Prozentuale Veränderung gegenüber dem gleichen Quartal des Vorjahres (basierend auf unbereinigten Daten)			
	2019Q1	2019Q2	2019Q3	2019Q4	2019Q1	2019Q2	2019Q3	2019Q4
ER19	0,3	0,2	0,1	0,3	1,4	1,2	1,0	1,0
EU27	0,3	0,3	0,1	0,2	1,2	1,0	0,8	0,9
EU28	0,3	0,3	0,0	0,2	1,2	1,0	0,8	0,9

Quelldatensätze: [tec00108](#) (vierteljährliche Veränderung), [teina305](#) (jährliche Veränderung) und [tec00109](#) (Niveaus)



Wachstumsraten des BIP - Volumen

(auf Grundlage saisonbereinigter Daten*)

	Prozentuale Veränderung gegenüber dem Vorquartal				Prozentuale Veränderung gegenüber dem gleichen Quartal des Vorjahres			
	2019Q1	2019Q2	2019Q3	2019Q4	2019Q1	2019Q2	2019Q3	2019Q4
ER19	0,4	0,2	0,3	0,1	1,4	1,2	1,2	0,9
EU27	0,5	0,2	0,3	0,1	1,6	1,4	1,5	1,2
EU28	0,5	0,2	0,3	0,1	1,7	1,4	1,4	1,1
Mitgliedstaaten								
Belgien	0,0	0,3	0,4	0,4	1,3	1,3	1,6	1,2
Bulgarien	1,1	0,9	0,8	0,7	3,9	3,8	3,7	3,5
Tschechien	0,6	0,6	0,4	0,2	2,7	2,8	2,5	1,7
Dänemark	0,0	1,0	0,4	0,3	1,8	2,6	2,3	1,7
Deutschland	0,5	-0,2	0,2	0,0	1,0	0,3	0,6	0,5
Estland	1,0	0,8	1,0	:	4,7	4,2	4,1	:
Irland	3,0	-0,1	1,7	:	7,6	5,1	5,0	:
Griechenland	0,4	1,3	0,6	:	1,4	2,8	2,3	:
Spanien	0,5	0,4	0,4	0,5	2,2	2,0	1,9	1,8
Frankreich	0,3	0,4	0,3	-0,1	1,3	1,5	1,4	0,8
Kroatien	1,2	0,5	0,8	:	4,0	2,4	2,8	:
Italien	0,2	0,1	0,1	-0,3	0,1	0,2	0,5	0,0
Zypern	1,4	0,4	0,5	0,8	3,3	3,1	3,3	3,2
Lettland	-0,4	0,7	0,6	0,2	3,1	2,5	1,8	1,0
Litauen	1,2	0,9	0,3	1,3	4,3	4,0	3,7	3,7
Luxemburg	0,7	2,1	0,2	:	0,3	3,2	3,0	:
Ungarn	1,3	1,1	1,1	1,0	5,2	5,1	4,7	4,6
Malta	0,1	1,6	1,4	:	5,9	4,8	3,6	:
Niederlande**	0,4	0,4	0,4	0,4	1,9	1,6	1,7	1,5
Österreich	0,5	0,1	0,1	0,3	1,9	1,7	1,5	1,0
Polen	1,4	0,7	1,2	0,2	4,7	4,1	4,0	3,5
Portugal	0,6	0,6	0,4	0,6	2,1	1,9	1,9	2,2
Rumänien	1,1	0,9	0,6	1,5	5,0	4,4	3,2	4,2
Slowenien	0,6	0,0	0,8	:	3,5	2,3	2,0	:
Slowakei***	0,6	0,3	0,4	0,6	3,3	2,3	1,7	1,9
Finnland	0,5	0,7	0,6	-0,4	0,6	1,4	2,1	1,4
Schweden	0,0	0,2	0,3	:	1,4	1,0	1,7	:
Andere Länder								
Vereinigtes Königreich	0,6	-0,1	0,5	0,0	2,0	1,3	1,2	1,1
Island***	-2,7	3,1	-0,7	:	-0,1	1,4	1,7	:
Norwegen	0,1	0,2	0,0	1,6	1,2	1,1	0,5	1,8
Schweiz	0,4	0,3	0,4	:	0,8	0,3	1,0	:
Vereinigte Staaten	0,8	0,5	0,5	0,5	2,7	2,3	2,1	2,3

: Daten nicht verfügbar,

* Die in dieser Tabelle dargestellten Wachstumsraten gegenüber dem Vorquartal und gegenüber dem gleichen Quartal des Vorjahrs basieren im Allgemeinen auf saison- als auch kalenderbereinigten Zahlen, da für die Erstellung von BIP-Schnellschätzungen normalerweise keine unbereinigten Daten übermittelt werden.

** Prozentuale Veränderung gegenüber dem gleichen Quartal des Vorjahres berechnet anhand kalenderbereinigter Daten.

*** Die Saisonbereinigung umfasst keine Kalenderbereinigung für die Slowakei und Island.

Quelldatensatz: [namq_10_gdp](#)

Annualisierte Wachstumsraten sind ebenfalls verfügbar. Sie betragen in 2019Q4 für den Euroraum 0,2% und für die EU27 0,4%.

Geografische Informationen

Zum **Euroraum (ER19)** gehören Belgien, Deutschland, Estland, Irland, Griechenland, Spanien, Frankreich, Italien, Zypern, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, die Niederlande, Österreich, Portugal, Slowenien, die Slowakei und Finnland.

Zur **Europäischen Union (EU27)** gehören Belgien, Bulgarien, Tschechien, Dänemark, Deutschland, Estland, Irland, Griechenland, Spanien, Frankreich, Kroatien, Italien, Zypern, Lettland, Litauen, Luxemburg, Ungarn, Malta, die Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Slowenien, die Slowakei, Finnland und Schweden.

Seit dem 1. Februar 2020 ist das Vereinigte Königreich nicht länger Teil der Europäischen Union. Informationen, wie der Brexit die Verbreitung europäischer Statistiken beeinflusst befinden sich auf der [Eurostat-Website](#).

Methoden und Definitionen

Die europäischen vierteljährlichen Gesamtrechnungen werden gemäß dem Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG 2010) erstellt. Sie beinhalten wichtige wirtschaftspolitische Indikatoren wie das BIP und die Erwerbstätigkeit.

Das **Bruttoinlandsprodukt (BIP)** zu Marktpreisen misst die Produktionstätigkeit gebietsansässiger Produktionseinheiten. Die Wachstumsraten basieren auf verketteten Volumina.

Die **Schätzung der jährlichen Wachstumsraten des BIP** für das Jahr 2019 wird abgeleitet, indem die Summe der vier Quartale 2019 durch die Summe der vier Quartale 2018 unter Verwendung saison- und kalenderbereinigter Reihen dividiert wird. Die vierteljährlichen Werte werden in Millionen Euro (kettengebundenen Volumen) ausgedrückt und beinhalten eine Korrektur für saisonale und Arbeitstageeffekte. Die ersten regelmäßigen Schätzungen für das jährliche Wachstum im Jahr 2019 werden am 10. März veröffentlicht.

Erwerbstätige sind Arbeitnehmer und Selbständige, die in gebietsansässigen Produktionseinheiten arbeiten (Inlandskonzept). Während die Schnellschätzungen der Erwerbstätigkeit auf die Gesamterwerbstätigkeit in Personen beschränkt sind, beinhalten die regelmäßigen Schätzungen auch die geleisteten Arbeitsstunden sowie die Gliederung nach Wirtschaftsbereichen.

Die **Schätzung der jährlichen Wachstumsraten der Erwerbstätigkeit** für das Jahr 2019 wird abgeleitet, indem der Durchschnitt der vier Quartale 2019 durch den Durchschnitt der vier Quartale 2018 unter Verwendung unbereinigter personenbezogener Reihen dividiert wird.

Veröffentlichungszeitplan der Hauptaggregate

Umfassende Schätzungen der europäischen Hauptaggregate (einschließlich BIP und Erwerbstätigkeit) werden auf der Grundlage regelmäßiger Übermittlungen der Länder etwa 65 und 110 Tage nach Ende jedes Quartals veröffentlicht. Um die Aktualität der Schlüsselindikatoren zu verbessern, veröffentlicht Eurostat außerdem Schnellschätzungen des BIP (nach etwa 30 und 45 Tagen) und der Erwerbstätigkeit (nach etwa 45 Tagen). Ihre Zusammenstellung basiert auf Schätzungen, die von den EU-Mitgliedstaaten auf freiwilliger Grundlage bereitgestellt werden.

Diese Pressemitteilung enthält die Schnellschätzungen des BIP- und Erwerbstätigkeitswachstums im Euroraum und in der EU27 nach etwa 45 Tagen. Die Schätzung des BIP für das vierte Quartal 2019 beruht auf Angaben von Mitgliedstaaten, die 96% des BIP des ER19 und 93% des BIP der EU27 abdecken, während die Schätzung der Erwerbstätigkeit auf Angaben von Mitgliedstaaten beruht, die 96% der Gesamterwerbstätigkeit des ER19 und 93% der EU27 abdecken.

Revisionen und Zeitplan

Die Zuverlässigkeit der BIP- und Erwerbstätigkeitsschnellschätzung wurde von speziellen Arbeitsgruppen getestet und die Revisionen nachfolgender Schätzungen werden kontinuierlich überwacht. Weitere Informationen finden sich auf der Eurostat-Website.

Im Rahmen dieser Schnellschätzung werden die Angaben zu Erwerbstätigkeit und BIP des Euroraums und der EU27 für frühere Quartale nicht revidiert.

Eine vorläufige Schnellschätzung des BIP-Wachstums wurde in Pressemitteilung [24/2020](#) vom 31. Januar 2020 veröffentlicht. Sie basierte auf einem begrenzteren Datensatz als in der vorliegenden Pressemitteilung und darüber hinaus auf vorläufigen Schnellschätzungen, die nun von einigen Mitgliedstaaten revidiert wurden. Die EA19 Schätzungen, die in der folgenden Tabelle präsentiert werden, wurden für das letzte Quartal wie folgt revidiert:

Wachstumsraten	Gegenüber dem Vorquartal (Q/Q-1)		Gegenüber dem Vorjahr (Q/Q-4)	
	Bisher	Aktuell	Bisher	Aktuell
Schätzungen				
BIP Euroraum	0,1	0,1	1,0	0,9

Alle Angaben in dieser Mitteilung können im Rahmen der regelmäßigen Eurostat-Schätzungen für das BIP und die Hauptaggregate (einschließlich Erwerbstätigkeit) revidiert werden, die für den 10. März 2020 und 20. April 2020 geplant sind.

Weitere Informationen

Eurostat-Website, [Rubrik Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen \(VG\)](#), und speziell die Informationen zur Schätzung des Europäischen BIP und der [Erwerbstätigkeit](#)

Eurostat-Datenbank, [Rubrik VG und Eurostat](#), „Statistics Explained“-Artikel zu [vierteljährlichem BIP](#)

[Eurostat-Metadaten](#) über die vierteljährlichen Gesamtrechnungen, [Europäisches System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen 2010](#), [Eurostat-Veröffentlichungskalender](#) der Euro-Indikatoren

[Verhaltenskodex](#) für Europäische Statistiken

Eurostat Pressestelle

Veronika LANG

Tel: +352-4301-33 444

eurostat-pressoffice@ec.europa.eu

Weitere Informationen zu den Daten erteilt:

Veronique DENEUVILLE (BIP)

Tel: +352-4301-34 214

Jenny RUNESSON (Erwerbstätigkeit)

Tel: +352 4301-36 130

estat-gdp-query@ec.europa.eu

 **Media requests:** eurostat-mediasupport@ec.europa.eu / Tel: +352-4301-33 408

 [EurostatStatistics](#)

 [@EU_Eurostat](#)

 ec.europa.eu/eurostat